

HeiTel Alarm Empfänger

Empfangen von Alarmen vom HeiTel CamControl Server

The screenshot shows the 'AccAlarmReceiverHeiTel 3.2.0.6' application window. It is divided into several sections:

- BQs, die für HeiTel-Alarme konfiguriert sind:** A table listing configured devices.

| | Schutzobjekt | Bildquelle | Geräteseriennummer | Geräteadresse | HTConnect | CCS Adresse | CCS Transmitter Name |
|---|-------------------|-----------------|--------------------|-----------------|-----------|----------------|--------------------------------|
| 5 | Accellence_Heitel | Heitel CamDisc+ | 12345678 | | ja | 192.168.200.67 | 1_Accellence_Heitel_Heitel Cam |
| 6 | Accellence_Heitel | CamDisc+ | DY745522 | | ja | 192.168.200.67 | 2_Accellence_Heitel_CamDisc+ |
| 7 | Home THE | Heitel Neu | D2524011 | | ja | 192.168.200.67 | 3_Home THE_Heitel Neu |
| 8 | Accellence_Heitel | CamTel | TV830039 | 192.168.200.229 | nein | 192.168.200.67 | 4_Accellence_Heitel_CamTel |
| 9 | Accellence_Heitel | CamTel 2 | TV830040 | 192.168.200.229 | nein | 192.168.200.73 | |
- Konfiguration des HeiTel CamControl Servers (CCS):** A section with a 'CCS konfigurieren' button.
- überwachte Verbindungen:** A table showing monitored connections.

| | Ziel | S | Typ | CCS Konfiguration | Alarm-Empfänger |
|---|-------------------|------------|---------|-------------------|-----------------|
| 1 | 192.168.200.67 | HeiTel CCS | manuell | 9 | |
| 2 | WIN-61282E770H1 | VA | | | |
| 3 | WIN-61282E770H1_0 | VA | | | |
| 4 | WIN-61282E770H1_1 | VA | | | |
| 5 | WIN-61282E770H1_2 | VA | | | |
- Empfangene HeiTel Alarmer:** A table showing received alarms.

| | Zeitpunkt | Ereignis-ID | Ereignistyp | Geräteseriennummer | Geräteadresse | Gerätename | Alarmkamera | Beschreibung | AS | CCS Adresse |
|---|---------------------|-------------|-------------|--------------------|---------------|------------|-------------|---------------------------------------|------|----------------|
| 1 | 2018-08-15 13:15:58 | (17ad)bf... | 21 | TV830039 | UNKNOWN | ACC CamTel | - | Rückruf des Gerätes (alle 24 Stunden) | nein | 192.168.200.67 |

At the bottom, a status message reads: 'Konfiguration des CamControl Servers 192.168.200.67 abgeschlossen, 4 Einträge konfiguriert'. The Accellence logo is visible in the bottom right corner.

Status: Entwurf

Dieses Dokument ist geistiges Eigentum der Accellence Technologies GmbH und darf nur mit unserer ausdrücklichen Zustimmung verwendet, vervielfältigt oder weitergegeben werden.

Inhalt

| | | |
|-----|---|----|
| 1 | Sicherheitshinweise..... | 3 |
| 2 | Einleitung..... | 4 |
| 3 | Ablauf im Alarmfall..... | 6 |
| 4 | Bedienung des <i>AccAlarmReceiverHeitel</i> | 7 |
| 4.1 | Hauptfenster der Anwendung..... | 7 |
| 4.2 | Anzeige konfigurierter HeiTel Bildquellen..... | 8 |
| 4.3 | Überwachung von IP-Verbindungen..... | 9 |
| 4.4 | Anzeige der empfangenen Alarme | 10 |
| 4.5 | Konfiguration der Anwendung <i>AccAlarmReceiverHeitel</i> | 10 |
| 5 | Konfiguration von HeiTel Bildquellen in EBÜS_Config | 12 |
| 6 | Konfiguration des HeiTel CamControl Servers..... | 14 |
| 6.1 | Starten der Anwendung..... | 14 |
| 6.2 | Konfigurationsdatei camctrl.ini..... | 14 |
| 6.3 | Konfiguration des CamControl Servers über <i>AccAlarmReceiverHeitel</i> | 15 |
| 7 | Voraussetzungen..... | 17 |
| 8 | Support | 18 |

1 Sicherheitshinweise

Wir freuen uns, dass Sie sich für den *AccAlarmReceiverHeitel* entschieden haben und möchten Ihnen nun alle erforderlichen Informationen geben, damit Sie die Funktionen dieser Software optimal und sicher nutzen können.

Bitte erstellen Sie regelmäßig Sicherheitskopien von Ihren Daten, insbesondere vor der Installation neuer Software oder der Verwendung neuer Funktionen.

Accellence Technologies übernimmt keine Haftung für Datenverlust!

Bitte beachten Sie die Handbücher zu Ihrem PC und der darauf installierten Windows-Version. Kenntnisse im Umgang mit dem PC und mit Windows werden von diesem Handbuch vorausgesetzt.

Für den Betrieb der Anwendung *AccAlarmReceiverHeitel* müssen FTP-Server und die Anwendung *AccAlarmServer* eingerichtet werden. Dies beeinflusst die Zuverlässigkeit und Datensicherheit aller angeschlossenen Computer. Daher dürfen die erforderlichen Einstellungen nur von dafür qualifiziertem Personal vorgenommen werden. Alle Netzwerkzugänge sind mit geeignet konfigurierten Routern, Firewalls und Virenscannern zu sichern, die jeweils auf aktuellem Sicherheitsstandard zu halten sind.

Moderne Technologien wie der *AccAlarmReceiverHeitel* unterliegen im Zuge der laufenden Entwicklung einer ständigen Veränderung und Verbesserung. So kann es sein, dass Teile der hier beschriebenen Funktionen und Bildschirmdarstellungen sich mittlerweile verändert haben. Fragen Sie im Zweifelsfall bei unserer Hotline nach oder informieren Sie sich auf unserer Website über den aktuellen Stand.

Aktuelle Dokumente zu EBÜS finden Sie unter → www.ebues.de/docu.

2 Einleitung

Video-Gateways der Firma HeiTel dienen nicht nur dazu, Videodaten zu erfassen, zu übertragen und aufzuzeichnen, sondern können auch Alarme unterschiedlicher Art (Bewegungsalarme, Einbruchalarme etc.) erfassen und weiterleiten.

Die Software CamControl Server (CCS) der Firma HeiTel ermöglicht die empfangsseitige Integration von HeiTel Video-Gateways in das Video-Sicherheits-System EBÜS. Der CamControl-Server nutzt dabei IP-Verbindungen zu den HeiTel Video-Gateways.

Dabei unterstützt der CamControl Server sowohl IP-Verbindungen über den Standard-Verbindungsport, als auch Verbindungen, die die Video-Gateways selbst über den HTconnect-Verbindungsport zum Server aufbauen.

Die Software *AccAlarmReceiverHeitel* der Firma Accellence ermöglicht nun den Empfang der von den HeiTel Video-Gateways an den CamControl Server gemeldeten Alarme und die Weiterleitung dieser Alarme innerhalb des Video-Sicherheits-Systems (VSS) EBÜS.

Der *AccAlarmReceiverHeitel* kann auf HeiTel Alarmereignisse reagieren und abhängig davon die Bildaufschaltung an geeigneten Video-Arbeitsplätzen (VA) veranlassen.

Zur Weiterleitung der Alarme innerhalb des Video-Sicherheits-Systems EBÜS verwendet der *AccAlarmReceiverHeitel* die Infrastruktur des EBÜS AlarmServers (→ www.ebues.de/AlarmServer.pdf)

Abbildung 1 zeigt die schematische Darstellung der entsprechenden Kommunikationsbeziehungen.

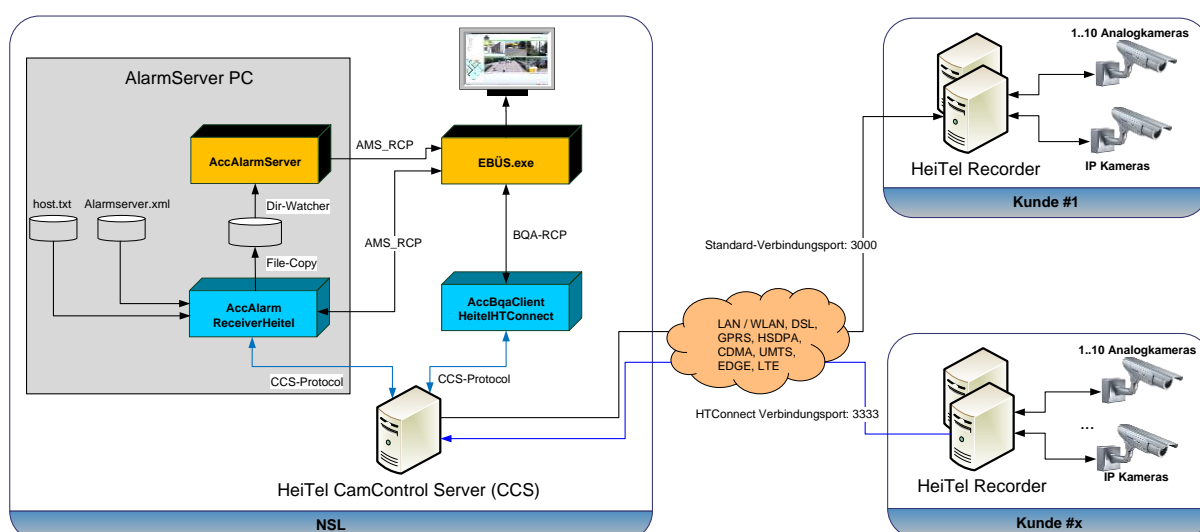


Abbildung 1: *AccAlarmReceiverHeitel* mit *AccAlarmServer* und EBÜS Arbeitsplätzen

Der *AccAlarmReceiverHeitel* ist eine **reine Softwarelösung**, die auf Standard-PCs unter aktuellen Windows-Versionen läuft.

Die Kommunikation zwischen dem *AccAlarmReceiverHeitel* und den Video-Arbeitsplätzen erfolgt über das AMS_RCP-Protokoll (→ www.ebues.de/AMS_RCP.pdf).

Pro Leitstelle wird nur ein einziger *AccAlarmReceiverHeitel* benötigt.

Pro Leitstelle können aus Gründen der Lastverteilung mehrere HeiTel CamControl Server betrieben werden.

3 Ablauf im Alarmfall

Sobald ein HeiTel CamControl-Server ein Ereignis empfangen hat, wird dieses Ereignis über eine TCP/IP-Verbindung an die Anwendung *AccAlarmReceiverHeitel* gemeldet.

Die Kommunikation erfolgt dabei gemäß dem sogenannten *CamControl Server Protokoll* (→ CamControl SERVER Protocol Description 2015-08-19).

Der *AccAlarmReceiverHeitel* wertet die empfangenen Datentelegramme aus und erkennt aus den gemeldeten Informationen, welches Gerät bei welchem Kunden den Alarm gemeldet hat.

Abhängig davon wird dann über den EBÜS Alarmserver ein EBÜS Alarmereignis der zugeordneten Bildquelle aus dem entsprechenden Schutzobjekt signalisiert.

Je nach Ereignis werden automatisch die zugehörigen Videodaten geladen und über den EBÜS-Alarmserver den entsprechenden EBÜS-Arbeitsplätzen zur Verfügung gestellt.

4 Bedienung des *AccAlarmReceiverHeitel*

4.1 Hauptfenster der Anwendung

Die Anwendung *AccAlarmReceiverHeitel* arbeitet nach dem Programmstart völlig selbständig und benötigt für den Empfang von Alarmen keine Benutzerinteraktionen.

Die Anwendung besitzt allerdings eine Benutzerschnittstelle zur Anzeige von Konfigurationsdaten und Alarmereignissen (siehe Abbildung 2).

Der Bereich BQs, die für HeiTel-Alarme konfiguriert sind listet alle Bildquellen auf, denen im Konfigurationsmodul von EBÜS der Bildquellenadapter vom Typ HeiTel CamControl Server zugewiesen wurde.

Der Bereich Konfiguration des HeiTel CamControl Servers (CCS) beinhaltet Bedienelemente, über die der Benutzer die Konfiguration des HeiTel CamControl Servers veranlassen kann.

Der Bereich überwachte Verbindungen zeigt den Status der IP-Verbindungen zu wichtigen Systemkomponenten an.

Im Bereich Empfangene HeiTel Alarme werden alle vom CamControl Server empfangenen Ereignisse aufgelistet.

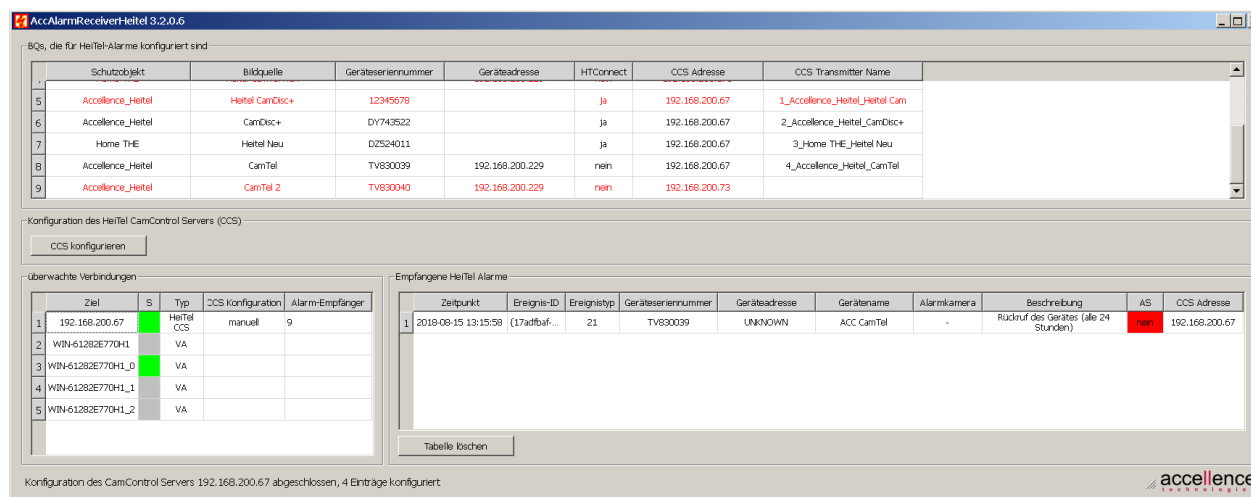


Abbildung 2: Grafische Benutzeroberfläche der Anwendung *AccAlarmReceiverHeitel*

4.2 Anzeige konfigurierter HeiTel Bildquellen

Alle Bildquellen werden zentral mittels mit der EBÜS Konfigurationssoftware konfiguriert (siehe Kapitel 5).

Der *AccAlarmReceiverHeitel* kommuniziert nach dem Programmstart und fortan periodisch mit der EBÜS Konfigurationssoftware, fragt alle Parameter von HeiTel Bildquellen ab und trägt die empfangenen Daten in der Tabelle im oberen Teil des Anwendungsfenster ein (siehe Abbildung 3).

BQs, die für HeiTel-Alarmer konfiguriert sind

| | Schutzobjekt | Bildquelle | Geräteseriennummer | Geräteadresse | HTConnect | CCS Adresse | CCS Transmitter Name |
|---|-------------------|-----------------|--------------------|-----------------|-----------|----------------|----------------------|
| 5 | Accellence_Heitel | Heitel CamDisc+ | 12345678 | | ja | 192.168.200.67 | |
| 6 | Accellence_Heitel | CamDisc+ | DY743522 | | ja | 192.168.200.67 | |
| 7 | Home THE | Heitel Neu | DZ524011 | | ja | 192.168.200.67 | |
| 8 | Accellence_Heitel | CamTel | TV830039 | 192.168.200.229 | nein | 192.168.200.67 | |
| 9 | Accellence_Heitel | CamTel 2 | TV830040 | 192.168.200.229 | nein | 192.168.200.73 | |

Abbildung 3: Liste der konfigurierten HeiTel Bildquellen

Die Spalte `HTconnect` gibt an, ob die Verbindung vom HeiTel CamControl Server zu den HeiTel Bildquellen über den Standard-Verbindungsport oder über den sogenannten HTconnect-Verbindungsport erfolgen soll.

Wurde in der EBÜS Konfigurationssoftware nur die Seriennummer der HeiTel Bildquelle eingetragen (siehe Kapitel 5), so steht an dieser Stelle der Wert 'ja', andernfalls 'nein'.

Damit Konfigurationsfehler schnell erkannt werden können, werden die Einträge der zugehörigen Bildquellen in Rot dargestellt.

Die Art des Konfigurationsfehlers erfährt man durch einen Tooltip, der erscheint, wenn man mit der Maus über den entsprechenden Eintrag fährt (siehe Abbildung 4).

BQs, die für HeiTel-Alarmer konfiguriert sind

| | Schutzobjekt | Bildquelle | Geräteseriennummer | Geräteadresse | HTConnect | CCS Adresse | CCS Transmitter Name |
|---|-------------------|-----------------|--------------------|-----------------|-----------|----------------|----------------------|
| 5 | Accellence_Heitel | Heitel CamDisc+ | 12345678 | | ja | 192.168.200.67 | |
| 6 | Accellence_Heitel | CamDisc+ | DY743522 | | ja | 192.168.200.67 | |
| 7 | Home THE | Heitel Neu | DZ524011 | | ja | 192.168.200.67 | |
| 8 | Accellence_Heitel | CamTel | TV830039 | 192.168.200.229 | nein | 192.168.200.67 | |
| 9 | Accellence_Heitel | CamTel 2 | TV830040 | 192.168.200.229 | nein | 192.168.200.73 | |

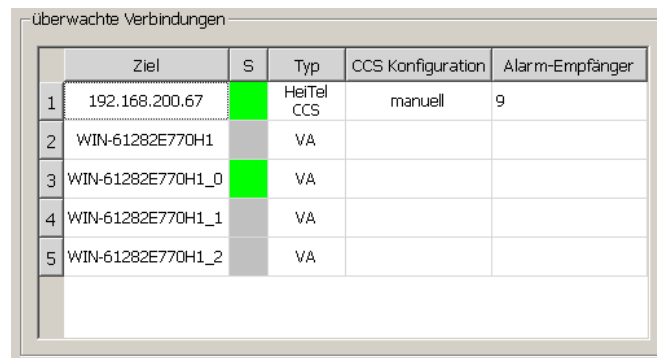
Fehlender Konfigurationswert für Feld 'tpdir' für Eintrag SO=Accellence_Heitel/BQ=Heitel CamDisc+

Abbildung 4: Tooltip bei fehlerhafter Konfiguration

Die Spalte `CCS Transmitter Name` wird erst gefüllt, nachdem die Konfiguration des HeiTel CamControl Servers abgeschlossen ist (siehe Kapitel 6.3).

4.3 Überwachung von IP-Verbindungen

Der *AccAlarmReceiverHeitel* überwacht alle Verbindungen zu den ihm bekannten Komponenten und stellt den Zustand der einzelnen Verbindungen in einer Liste dar (siehe Abbildung 5).



| | Ziel | S | Typ | CCS Konfiguration | Alarm-Empfänger |
|---|-------------------|------|---------------|-------------------|-----------------|
| 1 | 192.168.200.67 | GRÜN | HeiTel CCS | manuell | 9 |
| 2 | WIN-61282E770H1 | GRAU | VA | | |
| 3 | WIN-61282E770H1_0 | GRÜN | VA | | |
| 4 | WIN-61282E770H1_1 | GRAU | VA | | |
| 5 | WIN-61282E770H1_2 | GRAU | VA | | |

Abbildung 5: Liste der überwachten Verbindungen

Die Spalte *Ziel* enthält den Namen oder die IP-Adresse der überwachten Komponenten.

Die Spalte *Typ* zeigt an, ob es sich bei der Komponente um einen EBÜS-Arbeitsplatz (VA) handelt, oder um einen CamControl Server (*Heitel CCS*).

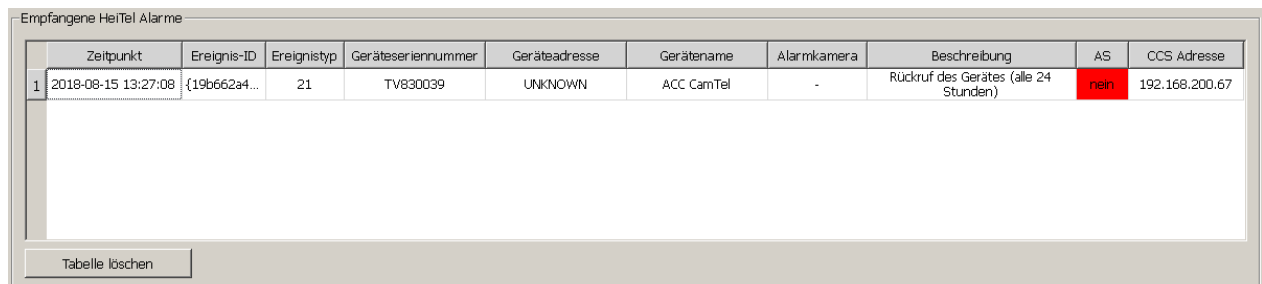
Im Fall eines CamControl Servers wird in der Spalte *Alarm-Empfänger* die Anzahl der im eines CamControl Server konfigurierten Empfangsmodule angezeigt.

Die Spalte *S* (State) zeigt an Hand einer farbigen Fläche den Zustand der Verbindung an. Die Farben in der Tabelle haben folgende Bedeutung:

| | |
|----------------|--|
| GRÜN | Verbindung hergestellt |
| ROT | FEHLER: Eine aktive Verbindung wurde getrennt oder kann nicht aufgebaut werden |
| GRAU | Verbindung nicht aktiv |
| GELB | Verbindung wird hergestellt und Datentransfer erfolgt |
| MAGENTA | Konfigurationsfehler |
| BLAU | Achtung, die Verbindung ist nur eingeschränkt nutzbar |
| SCHWARZ | Warten auf Lizenz. Jede Komponente des <i>AccAlarmReceiverHeitel</i> startet erst nachdem sie mit mindestens einem Video-Arbeitsplatz verbunden ist. |

4.4 Anzeige der empfangenen Alarme

In dem Abschnitt `Empfangene HeiTel Alarme` werden alle Ereignisse aufgelistet, die vom HeiTel CamControl Server empfangen worden sind (siehe Abbildung 6). Die verschiedenen Spalten zeigen dabei die gemeldeten Detailinformationen.



| | Zeitpunkt | Ereignis-ID | Ereignistyp | Geräteseriennummer | Geräteadresse | Gerätename | Alarmkamera | Beschreibung | AS | CCS Adresse |
|---|---------------------|--------------|-------------|--------------------|---------------|------------|-------------|---------------------------------------|------|----------------|
| 1 | 2018-08-15 13:27:08 | {19b66234... | 21 | TV830039 | UNKNOWN | ACC CamTel | - | Rückruf des Gerätes (alle 24 Stunden) | nein | 192.168.200.67 |

Tabellenknopf: Tabelle löschen

Abbildung 6: Liste der empfangenen Alarme

An Hand dieser Informationen werden die eingehenden Alarme ausgewertet und an den EBÜS *AlarmServer* weitergeleitet.

Konnte ein Alarm zugeordnet und an den EBÜS AlarmServer übergeben werden, zeigt der Eintrag in der Spalte `AS` den Wert 'ja' und ist grün eingefärbt. Andernfalls der Eintrag in die Spalte `AS` den Wert 'nein' und ist rot eingefärbt (siehe Abbildung 6).

Über die Schaltfläche `Tabelle löschen` kann die angezeigte Alarmliste geleert werden.

4.5 Konfiguration der Anwendung *AccAlarmReceiverHeitel*

Nach dem Programmstart liest *AccAlarmReceiverHeitel* die Konfigurationsdatei `AccAlarmServer.xml` des EBÜS-AlarmServers ein, um alle für den Betrieb notwendigen Parameter zu erhalten. Diese Datei befindet sich im gleichen Verzeichnis wie die ausführbaren Dateien der EBÜS-AlarmServer-Anwendung (üblicherweise `C:\EBÜS\Alarmserver`).

In dieser Datei wird ein Eintrag mit Namen `HeitelAms/CamControlServers` erwartet. Unterhalb dieses Knoten werden die Konfigurationsdaten der zu verwendenden HeiTel CamControl Server eingetragen (siehe Abbildung 7).

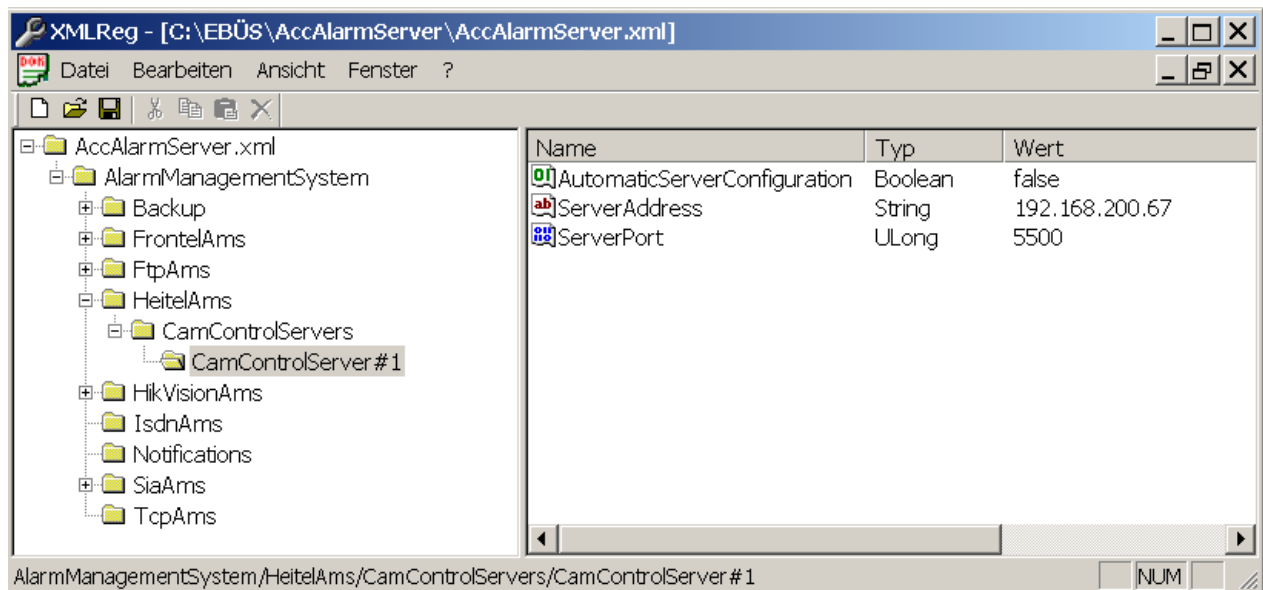


Abbildung 7: Konfiguration des Alarmempfängers in der Datei AccAlarmServer.xml

Jeder HeiTel CamControl Server öffnet einen TCP/IP-Server und wartet auf eingehende Verbindungen von Empfangsapplikationen (wie z.B. der Anwendung *AccAlarmReceiverHeitel*). TCP/IP-Port und die zugehörige Netzwerk-Adresse des CamControl Servers werden über die Einträge `ServerPort` und `ServerAddress` konfiguriert.

Der Eintrag `AutomaticServerConfiguration` legt fest, ob nach einer Konfigurationsänderung von HeiTel-Bildquellen in EBÜS automatisch der HeiTel CamControl Server neu konfiguriert werden soll.

Diese Einstellung wird nicht empfohlen, daher ist dieser Wert per Default auf `false` gesetzt und die Neu-Konfiguration des CCS muss manuell erfolgen (siehe Kapitel 6).

Die Anwendung *AccAlarmReceiverHeitel* kann mit mehreren HeiTel CamControl Servern gleichzeitig kommunizieren. Für jeden dieser Server ist unterhalb des Knotens `CamControlServers` ein weiterer Knoten mit den entsprechenden Parametern anzulegen. Üblicherweise wird allerdings nur ein CamControl Server verwendet.

Damit die Änderungen an der Konfigurationsdatei `AccAlarmServer.xml` wirksam werden, muss die Anwendung *AccAlarmReceiverHeitel* neu gestartet werden.

5 Konfiguration von HeiTel Bildquellen in EBÜS_Config

Alle Bildquellen werden einfach, einheitlich und zentral mit der Konfigurationssoftware

EBÜS_Config.exe

eingerichtet und verwaltet. Dort werden also auch alle für den *AccAlarmReceiverHeitel* erforderlichen Daten konfiguriert. Sobald der Typ einer Bildquelle festgelegt wurde, werden alle dafür benötigten Parameter automatisch abgefragt.

Damit die alarmspezifischen Parameter angezeigt werden, muss diese Checkbox gesetzt werden; die zugehörigen Parameter sind rot unterlegt.

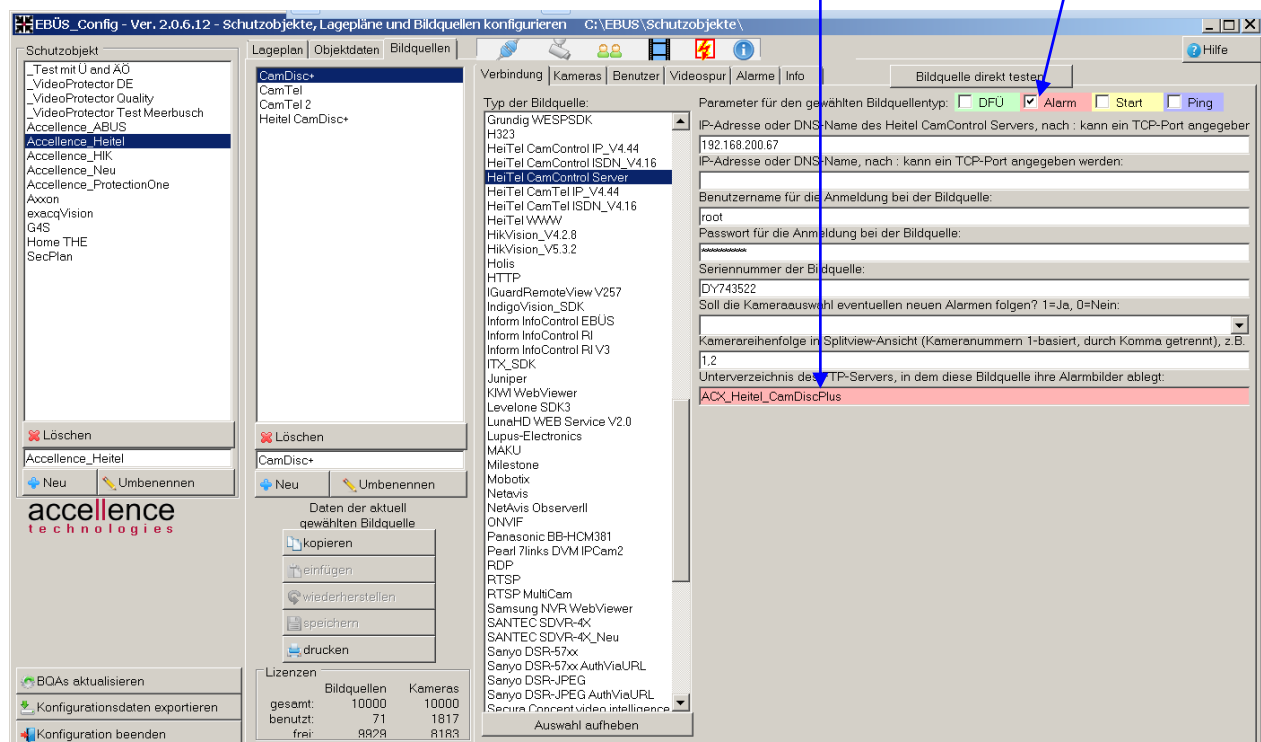


Abbildung 8: Konfiguration von Bildquellen

Der erste Eintrag (IP-Adresse oder DNS-Name des HeiTel CamControl Servers) legt die Netzwerkadresse des CamControl Servers fest, über den die Aufschaltung und der Alarmempfang erfolgen sollen.

Der zweite Eintrag (IP-Adresse oder DNS-Name, nach : kann ein ...) legt die Netzwerkadresse des HeiTel Video-Gateways fest. Dieser Eintrag kann optional zu dem Eintrag Seriennummer der Bildquelle verwendet werden.

Wie in Kapitel 2 bereits erwähnt, kann die Verbindung vom Heitel CamControl Server zu den HeiTel Bildquellen über den Standard-Verbindungsport oder über den sogenannten HTconnect Verbindungsport erfolgen.

Soll die Verbindung über HTconnect erfolgen, dann darf zur Adressierung nicht die Netzwerkadresse sondern ausschließlich die Seriennummer der HeiTel Bildquelle eingetragen werden, d.h. der zweite Eintrag (IP-Adresse und Port der HeiTel Bildquelle) dürfen in diesem Fall nicht eingegeben werden!

Das Unterverzeichnis des FTP-Servers darf keine Umlaute oder Sonderzeichen enthalten!

Der Eintrag für das Passwort für die Anmeldung bei der Bildquelle muss in GROSSBUCHSTABEN erfolgen.

Unter dem Reiter Info (ganz oben rechts) werden nach Anklicken weitere Hinweise angezeigt, welche Einstellungen ggf. an der Bildquelle vorgenommen werden müssen, damit alles funktioniert.

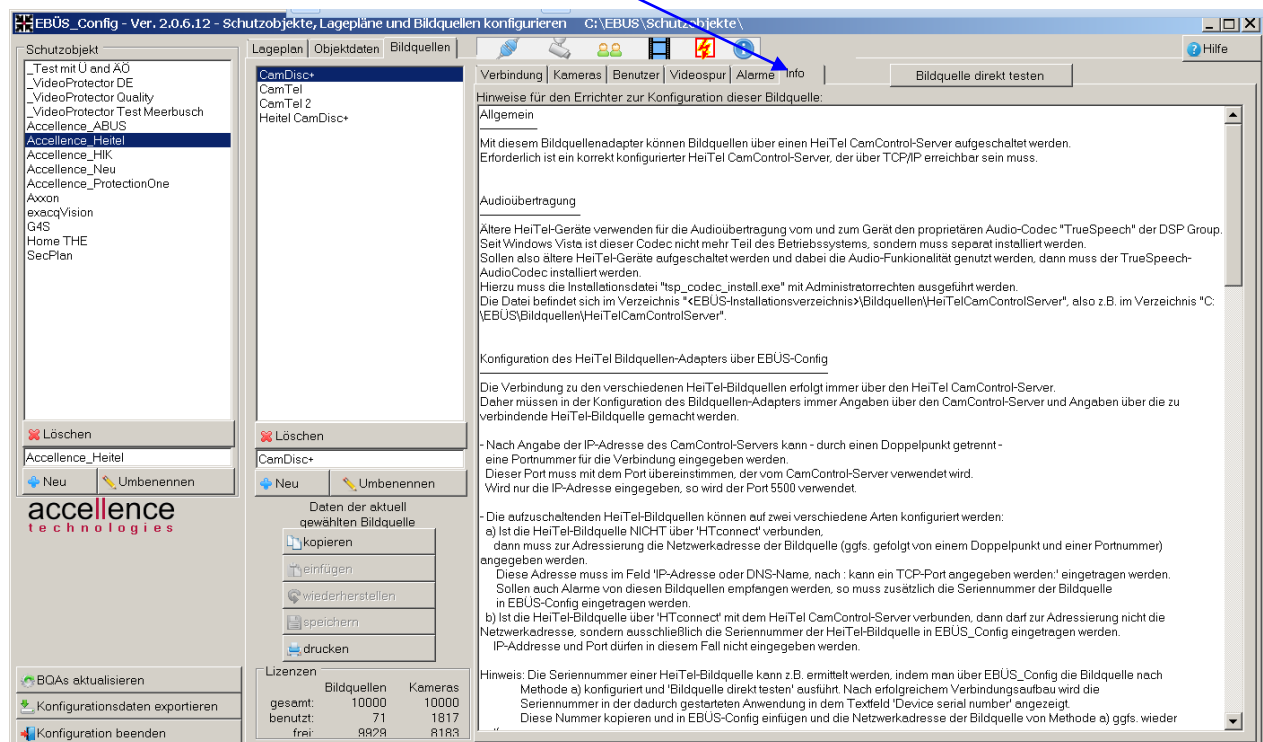


Abbildung 9: Hinweise zur Einrichtung von Bildquellen

Änderungen an der Konfiguration der Bildquellen über EBUS_Config werden vom AccAlarmReceiverHeitel automatisch zur Laufzeit erkannt und übernommen, so dass die Anwendung nicht neu gestartet werden muss.

6 Konfiguration des HeiTel CamControl Servers

6.1 Starten der Anwendung

Damit Alarmer von HeiTel Bildquellen in EBÜS empfangen werden können, muss auf einem Rechner im EBÜS-Netzwerk der HeiTel CamControl Server installiert und gestartet werden.

Hierzu muss das Programm

```
CC432REC.EXE
```

gestartet werden, dass sich üblicherweise im Verzeichnis `C:\CCSERVER` befindet.

6.2 Konfigurationsdatei camctrl.ini

Für den ordnungsgemäßen Betrieb innerhalb des VSS EBÜS muss auch der HeiTel CamControl Server korrekt konfiguriert werden.

Die Anwendung des CamControl Server liest beim Programmstart die Konfigurationsdatei `camctrl.ini` ein, die sich im Verzeichnis `C:\CCSERVER` befindet.

Für das Zusammenspiel mit EBÜS und den korrekten Alarmempfang muss sichergestellt sein, dass dort die folgenden Parameter gesetzt sind:

```
[VIDEOSERVER]
CONTROLPORT=5500
FORWARDPORT=3050
FIMAGES=15
FIMAGEMODE=1
HIDE=0
VIDEOPORTON=1
AUDIOPORTON=1
AUDIOPORT=5100 ; IP Port No. for audio channel
NUMOFCONN=9
CIASUPPORT=1
SMIMAGEMODE=0
EMSCCS=0
HTCONNECTSVRTUNNEL_ON=0
SUPPRESSECAMIND=0
DIRECTIPJPG=1
MEMMAPPEFILEDMODE=0
```

6.3 Konfiguration des CamControl Servers über *AccAlarmReceiverHeitel*

Normalerweise müssen im HeiTel CamControl Server alle HeiTel Video-Gateways manuell konfiguriert werden, von denen Alarmereignisse im CamControl Server empfangen werden sollen.

Diese Video-Gateways müssen allerdings auch in EBÜS als Bildquelle konfiguriert werden müssen, damit bei einem Alarmempfang die Videoaufschaltung zu diesen Geräte erfolgen kann, was nicht nur einen erhöhten Aufwand bedeutet, sondern durch die doppelte Konfiguration ein hohes Risiko einer Fehlkonfiguration in sich birgt.

Aus diesem Grund wurde die Anwendung *AccAlarmReceiverHeitel* derart erweitert, dass die Video-Gateways im HeiTel CamControl Server auf Basis der in EBÜS eingetragenen Konfigurationsdaten konfiguriert werden können.

Hierzu sendet die die Anwendung *AccAlarmReceiverHeitel* die Konfigurationsdaten über die IP-Kommunikationsverbindung zum CamControl Server und veranlasst die Neukonfiguration.

Der Bereich Konfiguration des HeiTel CamControl Servers (CCS) des *AccAlarmReceiverHeitel* enthält hierzu die Schaltfläche `CCS konfigurieren`, über die der Benutzer die Konfiguration des HeiTel CamControl Servers veranlassen kann (siehe Abbildung 2).

Diese Schaltfläche ist mit Bedacht zu bedienen, denn eine Konfiguration des HeiTel CamControl Servers über diesen Mechanismus führt unweigerlich dazu, dass alle bisher im CamControl Server konfigurierten Video-Gateways gelöscht werden.

Ablauf:

Nach dem Start der Anwendung *AccAlarmReceiverHeitel* ist zunächst die Konfiguration des HeiTel CamControl Servers nicht bekannt und kann auch über die IP-Kommunikationsverbindung zum CamControl Server nicht ausgelesen werden.

Aus diesem Grund ist die Spalte `CCS Transmitter Name` in der Liste der konfigurierten Bildquellen zunächst leer (siehe Abbildung 10).

| BQs, die für HeiTel-Alarme konfiguriert sind | | | | | | | |
|--|-------------------|-----------------|--------------------|-----------------|-----------|----------------|----------------------|
| | Schutzobjekt | Bildquelle | Geräteseriennummer | Geräteadresse | HTConnect | CCS Adresse | CCS Transmitter Name |
| 5 | Accellence_Heitel | Heitel CamDisc+ | 12345678 | | ja | 192.168.200.67 | |
| 6 | Accellence_Heitel | CamDisc+ | DY743522 | | ja | 192.168.200.67 | |
| 7 | Home THE | Heitel Neu | DZ524011 | | ja | 192.168.200.67 | |
| 8 | Accellence_Heitel | CamTel | TV830039 | 192.168.200.229 | nein | 192.168.200.67 | |
| 9 | Accellence_Heitel | CamTel 2 | TV830040 | 192.168.200.229 | nein | 192.168.200.73 | |

Abbildung 10: Liste der konfigurierten Bildquellen nach Programmstart

Nach Drücken der Schaltfläche `CCS konfigurieren` wird versucht, über die IP-Kommunikationsverbindung zum CamControl Server die Parameter der in EBÜS konfigurierten HeiTel-Bildquellen zu übertragen.

Konnten diesen Daten erfolgreich übermittelt und vom CamControl Server akzeptiert werden, wird der zugehörige Transmitter-Name, wie er im CamControl Server verwendet wird, im oberen Bereich in der Spalte CCS Transmitter Name angezeigt (siehe Abbildung 11).

BQs, die für HeiTel-Alarme konfiguriert sind

| | Schutzobjekt | Bildquelle | Geräteseriennummer | Geräteadresse | HTConnect | CCS Adresse | CCS Transmitter Name |
|---|-------------------|-----------------|--------------------|-----------------|-----------|----------------|--------------------------------|
| 5 | Accellence_Heitel | Heitel CamDisc+ | 12345678 | | ja | 192.168.200.67 | 1_Accellence_Heitel_Heitel Cam |
| 6 | Accellence_Heitel | CamDisc+ | DY743522 | | ja | 192.168.200.67 | 2_Accellence_Heitel_CamDisc+ |
| 7 | Home THE | Heitel Neu | D2524011 | | ja | 192.168.200.67 | 3_Home THE_Heitel Neu |
| 8 | Accellence_Heitel | CamTel | TV830039 | 192.168.200.229 | nein | 192.168.200.67 | 4_Accellence_Heitel_CamTel |
| 9 | Accellence_Heitel | CamTel 2 | TV830040 | 192.168.200.229 | nein | 192.168.200.73 | |

Abbildung 11: Liste der konfigurierten Bildquellen nach Konfiguration des CamControl Servers

Der zugehörige Transmitter-Name im CamControl-Server muss eindeutig sein ist auf 30 Zeichen begrenzt. Daher wird er vom *AccAlarmReceiverHeitel* aus einer laufenden Nummer, dem Namen des Schutzobjektes und dem Namen der Bildquelle selbständig erzeugt.

Da die Neu-Konfiguration des HeiTel CamControl Servers immer zum Löschen aller bisher konfigurierten Video-Gateways führt, wird nach einer Konfigurationsänderung von HeiTel-Bildquellen in EBÜS bewusst auf die automatische Konfiguration des CCS verzichtet. Stattdessen wird der Benutzer durch einen farbigen Hinweistext im *AccAlarmReceiverHeitel* darauf hingewiesen, dass eine Neukonfiguration des CamControl Servers notwendig sein könnte (siehe Abbildung 12).

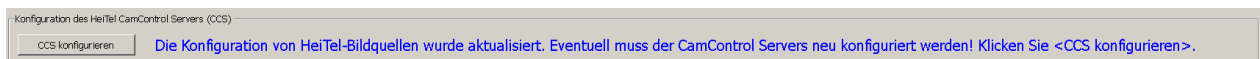


Abbildung 12: Hinweistext nach Konfigurationsänderung von HeiTel-Bildquellen

Um die Änderungen der Konfiguration zu übernehmen, muss also erneut die Schaltfläche CCS konfigurieren gedrückt werden.

7 Voraussetzungen

- Der HeiTel CamControl Server muss über ein TCP/IP-Netzwerk mit dem *AccAlarmReceiverHeitel* verbunden sein.
- Der *AccAlarmReceiverHeitel* muss über ein TCP/IP-Netzwerk mit den zu steuernden Video-Arbeitsplätzen verbunden sein und muss wie alle Video-Arbeitsplätze eine feste IP-Adresse haben.

8 Support

Haben Sie noch Fragen zu EBÜS?

Dann wenden Sie sich bitte

- per E-Mail an support@accellence.de
- telefonisch unter 0511 - 277.2490

an unsere Hotline. Wir sind Werktags von 9:00-17:00 Uhr zu erreichen.

Aktuelle Informationen zu EBÜS finden Sie stets unter → www.ebues.de.

Wir wünschen Ihnen viel Erfolg bei Ihrer Arbeit mit EBÜS und stehen für Ihre Wünsche und Fragen jederzeit gern zu Ihrer Verfügung.